



Liebe Leser\*innen,

wir möchten Sie im Speziellen darauf hinweisen, dass Sie sich jederzeit per E-Mail an [datenschutz@lzh.at](mailto:datenschutz@lzh.at) oder telefonisch unter + 43 5572/25733 von unseren Aussendungen abmelden können. Sollten Sie von diesem Widerruf keinen Gebrauch machen, so werten wir dies als Zustimmung, weiterhin Informationen von uns zu wünschen.

(Es kann sein, dass Sie unsere Infoaussendung trotz Abmeldung noch ein- bis zweimal bekommen, da die Etiketten schon gedruckt wurden.)

Wir freuen uns, wenn wir Sie weiterhin zu unseren Leser\*innen zählen dürfen.

### **Impressum**

Herausgeber:

Landeszentrum für Hörgeschädigte

Für den Inhalt verantwortlich:

Dir. Johannes Mathis, Geschäftsführer

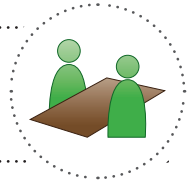


### **Erklärung zum Genderstern \***

In unserer Aussendung LZH AKTUELL verwenden wir den Genderstern \* für eine geschlechtergerechte Schreibweise. Der typografische Stern soll zum Ausdruck bringen, dass sowohl männliche und weibliche wie auch nichtbinäre Geschlechtsidentitäten einbezogen sind.



## PENSIONISTENTREFF FÜR MENSCHEN MIT EINER HÖRBEEINTRÄCHTIGUNG



Der Pensionistentreff für Menschen mit einer Hörbeeinträchtigung findet einmal im Monat im Vorarlberger Landeszentrum für Hörgeschädigte in Dornbirn, Feldgasse 24 statt. Alle Pensionist\*innen mit einer Hörbehinderung können teilnehmen, CI-Träger\*innen sind auch herzlich willkommen.

Es müssen natürlich alle aktuellen Covid-19-Schutzmaßnahmen eingehalten werden.



### NÄCHSTE TREFFEN

Dienstag, 05. April 2022

Dienstag, 03. Mai 2022

Dienstag, 07. Juni 2022

jeweils ab 14:00 Uhr im LZH



Wir freuen uns auf euer Kommen.

Kontaktperson: Herma Hagspiel, SMS +43 664 1231927

E-Mail: herma.hagspiel@gmail.com



## GEHÖRLOSENSELSORGE – PALMSONNTAG

Am Samstag, 09. April 2022 feiern wir um 14:00 Uhr eine hl. Messe in der Pfarrkirche Haselstauden.

Bitte Palmbuschen mitbringen!

Anschließend gemütliches Beisammensein im LZH.



---

## SELBSTHILFEGRUPPE „TINNITUS“

---



Die Selbsthilfegruppe trifft sich unter Einhaltung der aktuell vorgeschriebenen Corona-Schutzmaßnahmen wieder jeden ersten Dienstag im Monat von 19:00 bis ca. 20:30 Uhr im Vbg. Landeszentrum für Hörgeschädigte, Feldgasse 24, 6850 Dornbirn.

Es sind auch neue Besucher\*innen herzlich willkommen. Selbsthilfegruppen sind für viele Betroffene hilfreich. Sie können sich mit anderen Teilnehmer\*innen über ihre Erfahrungen austauschen, wertvolle Tipps im Umgang mit dem Tinnitus mitnehmen und sich gegenseitig Mut machen.

### SHG-TREFFEN IM LZH

- » **Dienstag, 05. April 2022**, 19:00 Uhr
- » **Dienstag, 07. Juni 2022**, 19:00 Uhr



Bei allfälligen Fragen außerhalb der Gruppenabende kann der Leiter der Selbsthilfegruppe, Dr. Hermann Kramer, telefonisch unter +43 660 515 70 12 kontaktiert werden. Nähere Infos auch unter: [www.lzh.at/beratung/tinnitus](http://www.lzh.at/beratung/tinnitus)

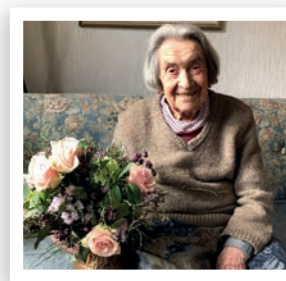
---

## FRAU ILSE CAROLA CIRTEK – 103. GEBURTSTAG

---



Frau Ilse Carola CIRTEK konnte am 06. Februar 2022 ihren 103. Geburtstag feiern. Dir. Johannes Mathis und sein gesamtes Team gratulierten Frau Cirtek ganz herzlich und wünschen ihr das Beste für das kommende Lebensjahr.



Jugendbotschafter für UN-Kinderrechte **groovalocs!** präsentieren:

# Musical SOLVE IT!

Die Zeit läuft!

Schulbezogene  
Veranstaltung



Am Dienstag 26.04.  
um 19:00 Uhr mit

Gebärdensprachdolmetscherin  
und Schriftdolmetscherin  
(zum Mitlesen)

Dornbirn Kulturhaus, Di., 26. und Mi., 27. April 2022  
9.30 Uhr 14.30 Uhr 19.00 Uhr

Unser Musical soll möglichst viele Menschen für das Thema Nachhaltigkeit begeistern und zum Umdenken und Handeln anregen.

Eintritt: 8€ pro Schüler\*in (Begleitperson freier Eintritt), 15€ pro Erwachsene\*r  
Die Anreise mit VVMobil ist kostenlos (nach Registrierung)!



Jetzt buchen!

[musical@caritas.at](mailto:musical@caritas.at) [www.caritas-vorarlberg.at/musical](http://www.caritas-vorarlberg.at/musical)

**Caritas**

Defördert durch die  
Österreichische  
Entwicklungs-  
zusammenarbeit

**Vorarlberg**  
am 27. April 2022

**SDG Forum**  
Vorarlberg

**LZH**  
VVG LANDESZENTRUM FÜR HÖRGECHÄHRTE  
gemeinnützige Privatstiftung



---

## )) „LAGUNENRUNDWEG AN DER RHEINMÜNDUNG“

---

Wir möchten Sie gerne einladen, die wunderschöne Natur im Ländle auf einer gemeinsamen Wanderung zu genießen.

Wohin geht es?

Richtung Hard/Fußbach auf den Lagunenrundweg an der Rheinmündung. Diese zählt zu den wertvollsten Lebensräumen im Naturschutzgebiet Rhein-delta. Auf unserer kleinen Wanderung werden wir viele seltene Vogelarten zu sehen bekommen und wenn wir Glück haben, sogar den ein oder anderen Fisch aus dem Wasser springen sehen. Der Rundweg dauert circa eineinhalb Stunden und ist auch gut mit dem Kinderwagen oder Rollator zu meistern. Es sind also alle herzlich eingeladen mitzuwandern und die Natur mit dem beeindruckenden Schilf und dem klaren Wasser zu genießen. Das Team der Beratungsstelle am LZH freut sich auf einen gemeinsamen Ausflug.



Mittwoch, 29.06.2022

<b>TERMIN</b>	Mittwoch, 29. Juni 2022, 14:00 Uhr
<b>TREFFPUNKT</b>	LZH Dornbirn, Feldgasse 24 oder direkt in Hard
<b>BEGLEITUNG</b>	Mitarbeiterin der Beratungsstelle
<b>KOSTEN</b>	Keine
<b>TEILNEHMER</b>	Max. 20 Personen
<b>ANMELDESCHLUSS</b>	Mittwoch, 15. Juni 2022

---

## )) ALLGEMEINE INFORMATIONEN

---

### ONLINEFÜHRUNGEN IN DER ALBERTINA IN WIEN

Im Museum Albertina gibt es Führungen mit ÖGS DOLMETSCH. Die Führungen sind online via Zoom.

#### Es werden online-Führungen zu folgenden Künstlern angeboten:

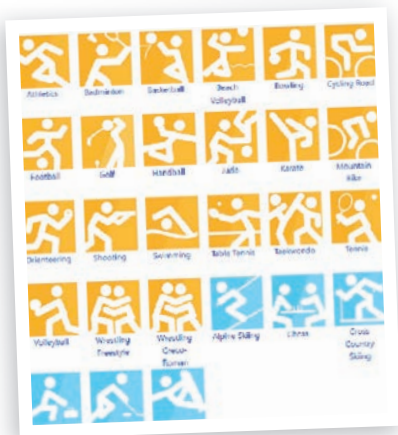
- » Edvard Munch
- » Ai Weiwei
- » Klassische Moderne



Mehr Informationen und Anmeldung unter:

<https://www.albertina.at/besuch/programm/fuehrungen-in-gebraeden-sprache/>

---



**Wann?** 01. Mai bis 15. Mai 2022

**Wer?** ~4500 gehörlose Athlet\*innen aus 117 Ländern

**Veranstaltungsort:** Brasilien

**Wo könnt ihr es sehen?** Im Internet unter [www.deaflympics2021.com](http://www.deaflympics2021.com)

**Gemeinsamer Hock:** Wir schauen gemeinsam: alle Infos dazu bekommt ihr rechtzeitig auf WhatsApp

**Quelle:** [deaflympics.com/sports/](https://www.deaflympics.com/sports/)  
<https://www.deaflympics2021.com/>

---

## )) KLEINES HÖRTRAINING

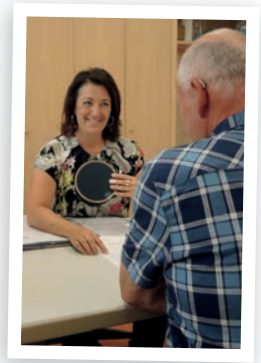
---

### Eine Anleitung für das Üben zu Hause!

Sie tragen Ihre Hörhilfen zu allen wachen Stunden, haben aber trotz guter Programmeinstellungen Probleme beim Verstehen? Bei lauten Umgebungsgerauschen fällt es Ihnen schwer, sich auf Ihren Gesprächspartner zu fokussieren?

Daran können wir arbeiten:

An einem Vormittag gebe ich einen kurzen theoretischen Einblick in das Thema Hörschädigung und ihre Auswirkung, bevor ich das Hörtraining ausführlich erkläre und gemeinsam mit Ihnen durchführe. Geübt wird mittels Live-Stimme, aber auch mit Hörbüchern. Dieser Kurs hat „Workshop“-Charakter, ist also kein Vortrag im klassischen Sinne, und lebt daher von Ihren Fragen und Kommentaren, auf die ich mich schon sehr freue! Bringen Sie bitte auch Ihr aktuelles Audiogramm mit.



<b>TERMIN</b>	Freitag, 29.04.2022, 09:00 – 11 :30 Uhr (3 UE)
<b>ORT</b>	Vbg. Landeszentrum für Hörgeschädigte Feldgasse 24, 6850 Dornbirn
<b>LEITUNG</b>	Elisabeth Zlimnig, Logopädin und Schriftdolmetscherin
<b>BEITRAG</b>	€ 10,00 Selbstbehalt
<b>TEILNEHMER</b>	Dieses Angebot richtet sich an CI Nutzer*innen und Hörgeräteträger*innen – max. 6 Personen.
<b>ANMELDUNG</b>	Bis spätestens Freitag, 15.04.2022 im Sekretariat des LZH





## FASCHING IN DER „RÖSSLEBANDE“

Bunt und verrückt ging es in der Faschingszeit in der Rösslebande zu. Viele verschiedene „Mäschgarle“ verzauberten unsere Rösslebande in eine bunte Märchenwelt mit Zaubern, Prinzessinnen, Superhelden, verschiedenen Tieren, Bauarbeitern usw.



Manche Kinder wollten auch ihr Gesicht bunt erstrahlen lassen, deswegen wurde der Pinsel in beliebige Farben getupft und nach ein paar Minuten verwandelte sich das Gesicht in ein farbiges Tier oder sonstige tolle Wesen.



Wir tanzten zur Musik mit bunten Tüchern und stellten selbst Popcorn mit einer Popcornmaschine her. Das schmeckte den Kindern besonders gut – allerdings durften Faschingskrapfen und ein selbstgemachter Faschingskuchen auch nicht fehlen. Lecker!

Die Faschingszeit ist nun vorbei – wir sind bereit für den Frühling!

*Elisa König, BEd  
Leitung Kleinkindbetreuung*



## HURRA, WIR HABEN EINEN NEUEN SPIELPLATZ!



Im Herbst 2021 wurden auf der Freifläche des Kindergartens neue Spielgeräte installiert. So haben wir neben einem Wackel-Balancierbalken auch einen Kletterturm, eine Hängebrücke, eine Kleeblattwippe und eine Wasserspielanlage bekommen. Mit großem Interesse haben wir dabei zugesehen, wie der Spielplatz Formen angenommen hat.



Da sich in unserem Tagesprogramm Bildungsarbeiten mit Therapien, Bewegungseinheiten und Freispielzeiten abwechseln, verbringen wir diese freien Spieleinheiten auch gerne in unserem Garten.

Das Spiel und hier besonders das Spiel im Freien bedeutet für die Kinder immer eine Auseinandersetzung mit ihrer Umwelt. Sie können motorische Fertigkeiten üben, eigene Grenzerfahrungen machen, lernen mit Frustrationen umzugehen und Erfolge feiern. Gerade am Balancierbalken lässt sich gut beobachten, wie ehrgeizig ein Kind immer wieder versucht, diesen zu bezwingen. Anfangs eventuell noch mit Unterstützung, irgendwann dann aber ganz alleine. Dieses Erfolgserlebnis beschert dem Kind einen ganz besonderen Moment der Selbstwirksamkeit und lässt es innerlich wachsen. Von solchen Erfahrungen profitiert es ein Leben lang.



Beim Anstehen am Kletterturm lernt das Kind Rücksichtnahme und Geduld. Beim Klettern wird unter anderem die richtige Koordination der Hände,

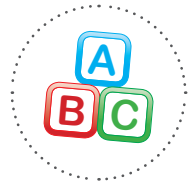


Arme und Beine geübt. Diese Bewegungsabläufe fördern eine gesunde Haltung und gute Orientierung. Spielen an der frischen Luft ist nicht nur gut für unseren Körper, es macht auch allen richtig Spaß! So erfreut uns der Garten jederzeit.

Ganz besonders freuen wir uns nun auf den Frühling und wärmere Tage, damit wir endlich unsere Wasseranlage richtig in Betrieb nehmen können.

*Carmen Dilsky  
Kindergartenpädagogin*

## )) SCHÜLER\*INNEN HELFEN



In der Adventszeit bastelten unsere Schüler\*innen und einige Lehrer\*innen sowie Sozialbetreuer\*innen Adventskalender, Kränze, Gestecke, Sterne, Weihnachtskarten, Wachstücher, Kupferstiche, Teelichthalter, Geschenkhänger, Ofenanzünder, Armbändchen, Betonschalen und noch viele andere wunderschöne Werkstücke für unseren Adventsstand.



Die weihnachtlichen Dekorationen und Geschenke wurden – wie bereits in den Vorjahren – beim Haupteingang liebevoll ausgestellt und konnten da in „Selbstbedienung“ gekauft werden.

Wie auf einem Schreiben beim Adventsstand zu lesen war, kommt ein Teil des Erlöses unseren hörgeschädigten Schüler\*innen und ihren Familien zugute.

Wir freuen uns sehr, dass wir Annabell und ihrer Familie in einer besonderen Notlage eine finanzielle Unterstützung ermöglichen konnten.

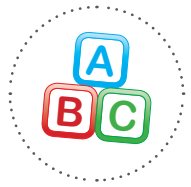


*Dir. Andrea Jonach, BEd  
Schulleiterin*

---

## )) DIGITALE MEDIEN IM UNTERRICHT

---



Im Rahmen der DIGITALEN GRUNDBILDUNG wurden für die Schüler\*innen der Oberstufe sechs iPads mit Tastatur gekauft. Dem Einfluss der neuen Anforderungen der Gesellschaft, Wirtschaft und Bildung wurde somit Rechnung getragen. Diese digitale Technik bietet für die Schüler\*innen und Lehrpersonen neue und zeitgemäße Möglichkeiten der Nutzung und stellt eine Bereicherung des Unterrichts dar.

Die Arbeitsgruppe der Lehrpersonen für die Oberstufe hat ein Konzept für die Nutzung der digitalen Geräte im Unterricht an unserer Schule erstellt. In diesem Zusammenhang erhielten alle Schüler\*innen einen Zugang zu Office 365. Dieser ermöglicht die kostenlose Nutzung aller Microsoft-Office-Programme (z.B. Word, Excel, PowerPoint, Teams etc.) sowie des Cloudspeichers in der Schule und auch zuhause.

Wir freuen uns sehr, dass wir im Rahmen dieses Bereiches der Schulentwicklung am 30. Jänner 2022 vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung und eEducation Austria die Auszeichnung zur EXPERT.SCHULE für das Schuljahr 2021/2022 erhalten haben.

Diese Auszeichnung wird einer Schule verliehen, wenn sie eLearning-Kompetenzen nachweisen kann.

Dazu zählen die Bereiche Einsatz digitaler Medien und innovative Lerntechnologien im Unterricht, Einsatz inklusiver und innovativer Lehrmethoden, Erwerb digitaler Kompetenzen und aktive Verbreitung von e-Learning in der Bildungslandschaft.

*Dir. Andrea Jonach, BEd  
Schulleiterin*



# ENGAGIERTE HELFER FÜR SAMMLUNG IM MAI GESUCHT!

.....

## SIE SIND

- aufgeschlossen
- eigenverantwortlich
- kontaktfreudig

## WIR BIETEN IHNEN

- selbstständige Arbeit
- freie Zeiteinteilung
- 20% vom gesammelten Betrag

## INTERESSIERT?

Dann melden Sie sich unter:

**Vorarlberger Landeszentrum für Hörgeschädigte,  
gemeinnützige Privatstiftung**

6850 Dornbirn • Feldgasse 24

Tel.: 05572 25733 • E-mail: [verwaltung@lzh.at](mailto:verwaltung@lzh.at) • [www.lzh.at](http://www.lzh.at)



## **Landessammlung für Menschen mit Hörschädigung**

.....

- Unterstützung für alle Menschen mit Hörschädigung
- Therapeutische Maßnahmen für hörgeschädigte Kinder
- Unterstützung unseres „LZH Therapiestalls“ gemeinnützige GmbH

**Spendenkonto:** Raiffeisenbank Hohenems  
IBAN AT26 3743 8000 0004 1004 • BIC RANMAT21



## ALLTAGS- UND FAMILIENTAUGLICHE SPRACHSTRATEGIEN



Positive Sprachvorbilder sind wichtig für eine gute Hör- und Sprachentwicklung jedes Kindes. Vor allem Kinder mit einer Hörbeeinträchtigung profitieren vom direkten sprachlichen Input eines Erwachsenen. Unterstützend dafür gibt es verschiedene Sprachstrategien, die nicht nur in der Audiopädagogischen Frühförderung umgesetzt werden können, sondern auch im Familienalltag.

Mit Babys sprechen Erwachsene meist automatisch anders als mit einem Erwachsenen. Die Stimme wird höher und melodischer, lauter und langsamer. Man spricht mit Pausen und Betonungen und deutlich mehr Mimik. Der sogenannte **Baby-Talk** macht es Säuglingen leichter, Sprache wahrzunehmen. Er lässt Babys bewusster Sprache hören und sie interessanter klingen. Bei Kindern mit einer Hörstörung ist es umso wichtiger, diesen Baby-Talk bewusst einzusetzen, um das Interesse an Sprache zu wecken.

Kleine Kinder und auch schon Säuglinge lernen Sprache vor allem durch **Nachahmung und Imitation** der Erwachsenen. Den Grundstein dafür kann man schon früh legen, indem der Erwachsene das Kind spiegelt. Dabei werden Bewegungen und einfache Laute des Kindes vom Erwachsenen wiederholt. Dies regt das Kind dazu an, weitere Laute zu produzieren und irgendwann selbst den Erwachsenen zu spiegeln. Auch das **Spiegeln** von Mimik wie Stirnrunzeln und Zunge herausstrecken sind bereits ein vorsprachlicher Dialog.



Beispiel: Das Kind sagt „ba“ und der Erwachsene reagiert daraufhin mit einem „ba ba ba“.





## ALLTAGS- UND FAMILIENTAUGLICHE SPRACHSTRATEGIEN



Eine weitere wichtige Strategie beschreibt, wie wichtig es ist, dem Kind genügend Zeit zu geben, die eigenen Gedanken und Wünsche auszudrücken. Jedes Kind braucht eine **Zeit, um zu reagieren und Fragen zu beantworten.**



Gerade in der Situation mit einem hörgeschädigten Kind braucht es Feinfühligkeit und Geduld, dem Kind die Zeit und den Raum zu geben, selbst aktiv zu werden und abwarten zu können, ohne sofort selbst wieder die Initiative zu ergreifen. Nur so wird das Kind selbst aktiver Kommunikationspartner und Sprecher. Dabei sind ein gemeinsamer Fokus und ein **gemeinsames Interesse** bedeutsam, nur so kann über ein gemeinsames Thema gesprochen werden. Das Erlernen von Sprache ist

effektiver, wenn das Kind die eigenen Interessen verfolgen kann. Daher ist es wichtig, genau zu beobachten, wo sich das Kind gerade befindet. Dann kann man genau diese Situation oder dieses Spiel zum gemeinsamen Thema machen und darüber mit dem Kind sprechen.

Beispiel: Das Kind holt sich den Traktor. Die Eltern greifen daraufhin das Thema auf: „Oh wo fährst du denn mit dem Traktor hin? Fährst du zum Bauernhof? Brum brum..“

Kind: „Ja zum Bauernhof.“ Eltern: „Gibt es da auch Tiere?“ ...)

Zu kommunizieren und eine Sprache zu erlernen, soll in erster Linie Spaß machen und das funktioniert am besten mit dem Kind im Spiel.

*Fabienne Merkel  
Audiopädagogische Frühförderung*

## )) PHONOLOGISCHE BEWUSSTHEIT



Phonologische Bewusstheit ist die Fähigkeit, eine Lautstruktur (z.B. ein einzelner Laut, eine Silbe oder auch ein Reim) in der gesprochenen Sprache zu erkennen.

Die phonologische Bewusstheit sollte bei Kindern möglichst früh gefördert werden. In der Spielgruppe und im Kindergarten wird das Gehör mit Liedern, kleinen Gedichten, einfachen Spielen etc. geschult. Auch am LZH in der Logopädie gehören Übungen der phonologischen Bewusstheit zum Alltag.

Zum Beispiel:



Silben hüpfen



Lustiges Spiel: „die freche Sprechhexe“



Lautposition bestimmen

Die phonologische Bewusstheit kann im Alltag spielerisch und ganz nebenher unterstützt werden:

- » Suchspiele mit Reimen („Ich sehe was, was du nicht siehst und das reimt sich auf ‚Schaum‘! – Antwort: Baum)
- » Wörter hüpfen (Jeder hüpfte ein Wort – Silbe für Silbe – wer das längste schafft, gewinnt)
- » Wortspiele, bei denen jemand mit einem Wort beginnt und der Nächste mit dem Endbuchstaben das neue Wort bilden muss (z.B. Maus – Sahne – Esel – Lastwagen – usw.)

Fazit: Immer mehr Kinder haben Probleme beim Schriftspracherwerb. Die Fähigkeit, Lautstrukturen in der Sprache zu erkennen, ist für die Lernentwicklung beim Lesen und Schreiben sehr entscheidend und das Risiko einer Lese-Rechtschreibschwäche wird deutlich reduziert. Ein Kind kann ein gehörtes Wort nur dann richtig schreiben, wenn es die Wörter richtig hört und im Gehirn verarbeitet.



## MIT TIERISCHER UNTERSTÜTZUNG GEHT VIELES BESSER

### TIERGESTÜTZTE THERAPIE IM LZH THERAPIESTALL

Kommen Sie mit uns mit in einen tierisch coolen Stall, einen Ort, an dem die Zeit für einen Moment still zu stehen scheint. Wir hören Kinder lachen, Pferde wiehern, Schafe blöken, Schweine grunzen, Hühner gackern und unseren Hasen an seiner Karotte knabbern. Manchmal ist es hier aber auch einfach nur ganz leise.



Neugierig? ...Dann stellen wir uns gerne vor:

WIR, das sind sechs Pferde, die zwei Minischweinchen „Ingo“ und „Alfons“, zwei Schafe, ein Hase und sieben glückliche Hennen. Dazu kommt noch ein fleißiges Team, bestehend aus Stallmeister Philipp, unseren Zivildienern, den beiden Therapeutinnen für die heilpädagogische und therapeutische Förderung mit dem Pferd (HTFP), den beiden Pferdeführerinnen für die Hipponotherapie, den vier Hipponotherapeut\*innen und unserer Raumpflegerin Sabrina.

Im Herzen des Stalls spielen, toben, basteln, singen ... die Kinder der Spielgruppe „Rösslebande“.

Täglich kommen Kinder und Erwachsene aus dem ganzen Ländle, Schüler\*innen des LZH und Schüler\*innen vom Schulheim Mäder um unser Angebot in Anspruch zu nehmen.





---

))) MIT TIERISCHER UNTERSTÜTZUNG GEHT  
VIELES BESSER

---

Und nun möchten wir zu unseren zwei wichtigsten Angeboten kommen:

### **H T F P**

Bei der heilpädagogischen und therapeutischen Förderung mit dem Pferd (HTFP) handelt es sich um eine Förderung und ein Begleiten von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit Hilfe eines Therapiepferdes. Abgestimmt auf die Bedürfnisse, Ressourcen und Fähigkeiten der Klient\*innen werden psychologische, psychotherapeutische, rehabilitative und soziointegrative Maßnahmen mit Hilfe des Pferdes umgesetzt.

Bei dieser ganzheitlichen Therapieform wird eine positive Beeinflussung des Befindens, des Sozialverhaltens und der Persönlichkeitsentwicklung angestrebt. Das Bewegt- und Getragenwerden auf dem Pferderücken und die Gestaltung der Beziehung zum Therapiepferd und zur Therapeutin/zum Therapeuten unterstützen die Klient\*innen in der Auseinandersetzung mit ihren individuellen Schwierigkeiten.





## HIPPOTHERAPIE

Die Hippotherapie ist eine physiotherapeutische Behandlungsmethode, die auf der dreidimensionalen Bewegungsübertragung des Pferderückens auf die Patientin/den Patienten aufbaut. Diese Bewegungsübertragung verlangt ständige Aktivität und Anpassungsreaktionen der Muskulatur. Es können Haltungs-, Gleichgewichts- und Stützreaktionen sowie Gelenkbeweglichkeit, Sensomotorik und Atmung verbessert werden. Während der Therapie achtet der/die Therapeut\*in genau auf die Stellung und Mobilität des Beckens, des Rumpfes und der Extremitäten der Klient\*innen.

Ein wesentlicher Erfolgsfaktor der Hippotherapie ist der positive Einfluss auf die Psyche der Patient\*innen. Die Therapie mit Pferden macht Freude und wirkt sich somit nicht nur positiv auf das Körperbewusstsein aus, sondern auch auf das Selbstvertrauen und Selbstbewusstsein.



Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage [www.lzh.at](http://www.lzh.at).  
So können Sie uns erreichen:

**LZH Therapiestall**, Foracheck 6, 6850 Dornbirn; [therapiestall@lzh.at](mailto:therapiestall@lzh.at)

*Barbara Bär, Hippotherapie  
Leitung Therapiestall*



## AKTION APRIL MAßGEFERTIGTE KOPFHÖRER

- » purer Musikgenuss mit maßgefertigten Kopfhörern
- » tolle Klangerlebnisse mit erhöhtem Tragekomfort und zuverlässigem Schutz dank maßgefertigter Otoplastiken



**Minus 15 % Aktionsrabatt im April**

## AKTION MAI SCHWIMMSCHUTZ

- » schützt vor Wasser im Ohr
- » verhindert das Eindringen von Spritzwasser in den Gehörgang und
- » bewahrt das Ohr vor Entzündungen
- » ideal für Kinder mit Paukenröhrchen

**nur € 55,00**

(statt € 95,00 pro maßgefertigtes Paar,  
keine Barablöse möglich)



## **AKTION JUNI** **TROCKENGERÄT FÜR IHRE HÖRGERÄTE**

Ein Trockengerät ist eine elektronische Trockenstation, die Ihrem Hörgerät Feuchtigkeit (von Schweiß, Regen etc.) entzieht. Dieses einfach zu bedienende Gerät trocknet Ihre wertvollen Hörgeräte schonend und sicher.

**nur € 59,00**

(statt € 70,00 pro Gerät, keine Barablöse möglich)



LZH Hörtechnik GmbH • akustik@lzh.at  
Dornbirn • Feldgasse 24 • T +43 5572 25733-21  
Röthis • Walgaustraße 37 • T +43 5522 43129  
Bludenz • Werdenbergerstraße 39a • T +43 5552 68117  
Bezau • Bahnhof 391 • T +43 5514 94100

 **HÖRTECHNIK**  
WIR HELFEN HÖREN  
im Vbg. Landeszentrum für Hörgeschädigte

 **TERMINE DR. KARL-HEINZ NAGEL**  
**HNO-FACHARZT**



Dr. Karl-Heinz Nagel ist jeden Donnerstag von 09:00-12:00 Uhr für unsere Klient\*innen mit einer Hörschädigung im LZH erreichbar.

Wir bitten um Terminvereinbarung bei  
Sonja Heimpel unter:  
T +43 5572 25733-62,  
F +43 5572 25733-7862,  
E-Mail: sonja.heimpel@lzh.at







## AUDIOSUS – FÜR EIN OPTIMALES HÖRERLEBNIS



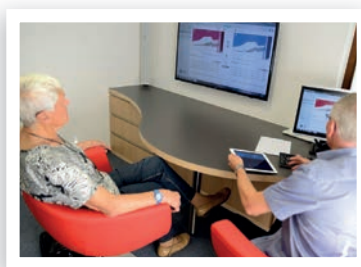
### **Das alternative Anpassverfahren für ein optimales Hörerlebnis!**

Wie Sie vielleicht aus eigener Erfahrung oder aus Erzählungen wissen, ist eine passgenaue Einstellung des Hörgerätes sehr wichtig. Denn nur ein auf Ihre Bedürfnisse angepasstes Hörsystem führt zu einem angenehmen Hörerlebnis.

Bei der alternativen AUDIOSUS Anpassung sitzen Sie in einem Raum und hören verschiedene Töne, die Sie miteinander vergleichen. Schritt für Schritt finden wir damit heraus, wie sich Ihr persönliches, möglichst natürliches Hörerlebnis zusammensetzt. Anhand von diesen Angaben wird nun Ihr Hörgerät eingestellt.

Das AUDIOSUS Anpassverfahren eignet sich für alle Anwender – egal, ob Sie ein Hörgeräteneuling sind oder bereits Ihre Erfahrungen mit diesen technischen Geräten gemacht haben. Mit diesem Verfahren können wir Hörsysteme aller Hersteller anpassen und dadurch das technische Potential der Hörgeräte voll ausschöpfen. So kann ein möglichst natürliches Hörerlebnis erzielt werden.

In unserer Filiale in Röthis arbeiten wir bereits seit vier Jahren erfolgreich mit dem AUDIOSUS Anpassungsverfahren. Seit Jänner 2022 bieten wir diese alternative Anpassmöglichkeit nun auch in unseren Geschäftsstellen Dornbirn und Bludenz an.



Unsere Akustiker\*innen informieren Sie gerne über weitere Vorteile des neuen Verfahrens. Wir freuen uns auf Ihre Termin-Vereinbarung!

*Ramona Fässler, LZH-Hörtechnik*

## )) NEUE MITARBEITER\*INNEN IM LZH



### **SOZIALE ARBEIT/PSYCHOLOGIE**

Fidan Arziman, MSc., hat ihren Master in Psychologie abgeschlossen und ist derzeit in Ausbildung zur klinischen Psychologin. Sie unterstützt seit 17. Jänner 2022 das Team der Beratungsstelle und der Psychologie.



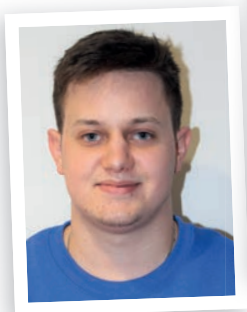
### **SOZIALE ARBEIT**

Sophia Schwärzler ist seit 01. April 2022 in der Beratungsstelle Dornbirn für unsere hörgeschädigten Klienten da.

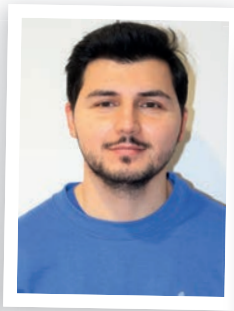
Sophia absolvierte von September 21 bis Jänner 22 ihr Praktikum in der Sozialen Arbeit im LZH.

### **ZIVILDIENER**

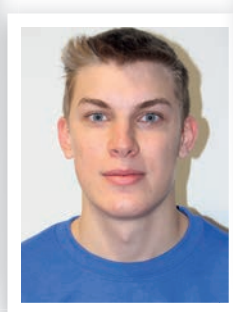
Michael Haumer, Kazim Fidan, Karim Köhler und Michael Krammel leisten ihren Zivildienst im Landeszentrum für Hörgeschädigte.



Michael Haumer



Kazim Fidan



Karim Böhler



Michael Krammel



## NEUE MITARBEITERIN IM LZH-THERAPIESTALL GMBH



### **KLEINKINDBETREUUNG „RÖSSLEBANDE“**

Seit Jänner 2022 unterstützt Christiane Kollmann, ausgebildete Kleinkindbetreuerin, das Team unserer Kleinkindbetreuung.



## NEUE MITARBEITERINNEN IN DER LZH HÖRTECHNIK GMBH



Andrea Collini ist im Front-Office in der Hörtechnik GmbH in Dornbirn tätig und Jasmin Auer macht die Lehre als Hörgeräteakustikerin. Jasmin unterstützt das LZH-Hörtechnik-Team in Bludenz.



Andrea Collini



Jasmin Auer



Petra Metzler ist seit 01. Februar 2022 als Raumpflegerin in der neuen LZH Hörtechnik-Filiale in Bezau beschäftigt.



Wir wünschen allen  
„NEUEN“ EINEN GUTEN START  
UND VIEL FREUDE bei der  
Arbeit im LZH.

## **VORARLBERGER LANDESZENTRUM FÜR HÖRGESCHÄDIGTE**

6850 Dornbirn, Feldgasse 24

T +43 5572 25733 • F +43 5572 25733-4

SMS Mobil +43 664 4610953 • Notfall Mobil +43 660 3109783

www.lzh.at • [verwaltung@lzh.at](mailto:verwaltung@lzh.at)

## **AUSSENSTELLE BLUDENZ**

6700 Bludenz, Werdenbergerstraße 39a

T +43 5552 68117 • F +43 5552 68117-12

## **AUSSENSTELLE RÖTHIS**

6832 Röthis, Walgaustraße 37

T + 43 5522 43129 • F +43 5522 43187

## **AUSSENSTELLE BEZAU**

6870 Bezau, Bahnhof 391

T +43 5514 94100 • F +43 5514 94100-7882



MIT IHRER SPENDE FÖRDERN SIE UNTER ANDEREM  
DAS BILDUNGS- UND FREIZEITPROGRAMM FÜR  
HÖRGESCHÄDIGTE MENSCHEN.

Raiffeisenbank Hohenems • IBAN AT26 3743 8000 0004 1004 • BIC RANMAT21

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar – wir scheinen auf der Liste der begünstigten Spendenempfänger\*innen auf. Unter [www.bmf.gv.at](http://www.bmf.gv.at) (SO1519) finden Sie nähere Informationen dazu.